



## Kurzanleitung zur Ausführung der externen Qualitätskontrolle mit dem MISSION<sup>®</sup> PT/INR

1. Die Kontrollprobe K3 für den MISSION<sup>®</sup> PT/INR besteht aus einem Plastikröhrchen, welches das Verdünnungsmittel enthält, sowie einer Glasampulle mit lyophilisiertem Vollblut.

**Vor der Aufbereitung:** Die Probe und ggf. den Teststreifen PT/INR während 30 Minuten auf Raumtemperatur (20 . 25 °C) bringen.



2. Achten Sie darauf, dass sich die unbeschädigte Glasampulle auf dem Röhrchenboden befindet.



3. Gerät einschalten und Teststreifen PT/INR einschieben.

Die Probe mit einem Wattetupfer oder einer Textilgaze umwickeln.

Das Röhrchen senkrecht halten und **mehrmals** zerdrücken damit die innere Glasampulle vollständig zerbricht.



4. Das Röhrchen 10-mal **kräftig** hin- und her mischen.



5. Röhrchen energisch umdrehen (Verschluss nach unten) damit sich die Flüssigkeit im Bereich des Ansatzstücks befindet.



6. Den ersten Tropfen verwerfen.



7. **Sofortige** Ausführung der Analyse, vorgehen wie bei einer **Kontrollprobe** (CS Tst).

**Wichtig: Die Messung darf nicht wiederholt werden**, da die aufbereitete Probe nur sehr kurze Zeit stabil ist.



8. Die Resultate via EQAcom übermitteln oder auf das Resultateformular des CSCQ eintragen.

9. Achten Sie darauf die richtige Einheit zu übermitteln.